





Playa de Las Vistas, Arona





Inhalt

Kriterien für Barrierefreiheit

4

Barrierefreies Teneriffa 6 Nationalpark Teide 12 Steilküste Los Gigantes 18 Naturpark Anaga 20 Wandern mit "Joëlette" 22 Altstadt von La Laguna 26 Historische Altstadt von Garachico 34 Buenavista del Norte 36 Santa Cruz de Tenerife 38 Auditorium "Adán Martín" von Teneriffa 40 Muşeum für Natur und Mensch 42 Raum der Künste Teneriffa 45 Walbeobachtung 48 Barrierefreie Strände 52 Thematische Parks 64



Playa Jardín, Puerto de la Cruz









Die Insel verfügt zudem über viele andere barrierefreie und interessante Angebote wie Unterkünfte, Nahverkehr, Freizeit oder Verkauf und Kauf von Support-Produkten auf Teneriffa, die auf der Website von SINPROMI, der Inselgesellschaft zur Besserstellung der Personen mit Behinderung, www.tenerife-accesible.org, eingesehen werden können.

SINPROMI, S.L.

Calle Góngora, s/n. 38005 Santa Cruz de Tenerife Tel. 00 34 922 249 199 Fax: 00 34 922 244 658 www.sinpromi.es www.tenerife-accesible.org accesible.sinpromi@tenerife.es

4 Turismo de Tenerife · www.tenerife-accesible.org



A Barrierefrei

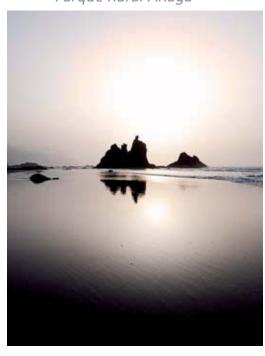
Räume, Einrichtungen oder Services gelten als barrierefrei, wenn sie hinsichtlich ihrer funktionalen und dimensionalen Gestaltung die Anforderungen erfüllen, die ihre eigenständige, bequeme Benutzung durch Menschen mit allgemeiner Einschränkung oder Personen mit beeinträchtigter Mobilität oder Kommunikationsfähigkeit gewährleisten.

Barrierearm

Räume, Einrichtungen oder Services gelten als barrierearm, wenn sie ohne Erfüllung aller Anforderungen für die Barrierefreiheit mithilfe von anderen Personen von Menschen mit allgemeiner Einschränkung oder Personen mit beeinträchtigter Mobilität oder Kommunikationsfähigkeit benutzt werden können.

Barrierefreier Urlaub auf Teneriffa

Parque Rural Anaga



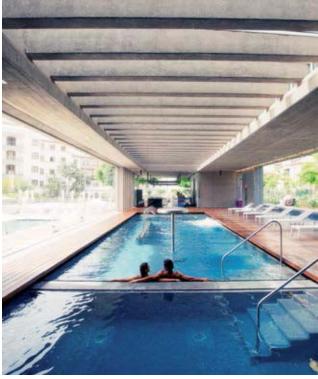
Jahr für Jahr empfängt Teneriffa fünf Millionen Urlauber. Die Insel ist bekannt für die Freundlichkeit, die sie ihren Gästen entgegenbringt, ihr hervorragendes Klima mit ganzjährig frühlinghaften Temperaturen von durchschnittlich 22 Grad und die Qualität ihrer Strände und Hotels. Darüber hinaus ist Teneriffa aber auch ein Urlaubsziel, das mobilitätseingeschränkten Personen oder Menschen mit beeinträchtig-



ter Kommunikationsfähigkeit sichere und bequeme Ferien bietet. Viele der Strände, Plätze und Freizeiteinrichtungen auf Teneriffa sind auf diesen Personenkreis vorbereitet und bieten diesen Menschen die Möglichkeit, vollkommen sorglos mit der Familie Aktivitäten zu unternehmen und alle möglichen Abenteuer unter freiem Himmel zu erleben. Sie finden hier Parks und Fußgängerzonen, die zum Verweilen und Erkunden einladen, erhalten

queme Ferien für Menschen mit körperlicher oder kommunikativer Einschränkung. 77





8 Turismo de Tenerife · www.tenerife-accesible.org

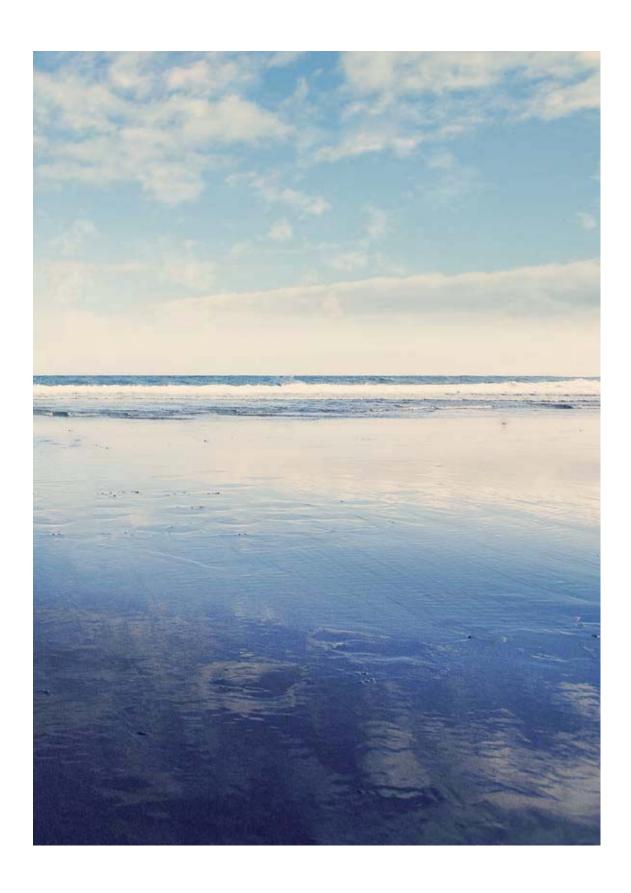


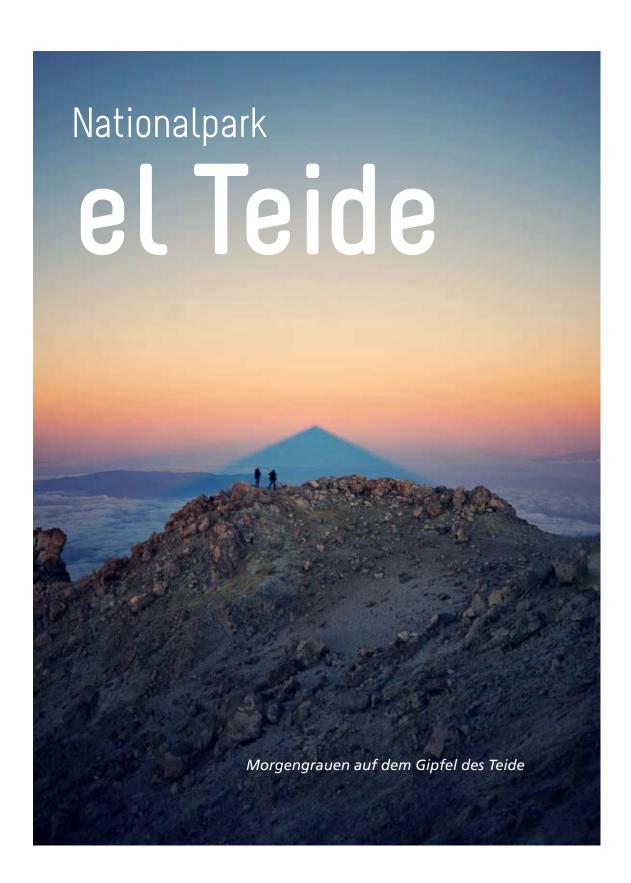
Unendlich viele Möglichkeiten eines Urlaubsziels, das beabsichtigt, ein Vorbild für barrierefreien Tourismus und eine Kultur in Europa zu werden, die niemanden ausschließt

die Möglichkeit, die Kultur und Geschichte verschiedener Gemeinden wie Santa Cruz, Arona (Los Cristianos), Puerto de la Cruz oder La Laguna kennenzulernen, oder können sich in Einkaufszentren die Zeit vertreiben, wo es Modeartikel. Schmuck. Accessoires oder kunsthandwerkliche Produkte zu kaufen gibt. Außerdem gibt es auf der Insel

diverse Themenparks, die den Besuchern ein wahres Vergnügen versprechen und unvergessliche Stunden bescheren. Und wer Natur pur erleben möchte, der kann diverse Camping- bzw. Zeltplätze nutzen und von verschiedenen Aussichtspunkten (miradores) den fantastischen Blick über die spektakulären Landschaften Teneriffas genießen.







Erlebe die vulkanische Vielfalt

48 Prozent der Fläche Teneriffas sind als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Der Nationalpark El Teide erstreckt sich über den höchstgelegenen Teil der Insel und ist sowohl vom Süden als auch vom Norden Teneriffas erreichbar.

Der Teide, ein seit Jahren in einer Ruhephase schlummernder Vulkan, erwacht jeden Tag, um der Welt seine majestätische Würde zu demonstrieren. Er ist mit seinen 3718 Metern die

höchste Erhebung Spaniens und zudem der dritthöchste Inselvulkan der Erde. Der riesige, von der UNESCO in die Liste des Weltnaturerbes aufgenommene Nationalpark umfasst diverse, einmalige Landschaften mit einer einzigartigen Pflanzen- und Tierwelt.

66 Der Teide ist mit seinen 3.718 Metern der dritthöchste Inselvulkan der Erde. ""







Auf dem als "Cañadas del Teide" bezeichneten Krater (Caldera) laden Wanderwege und Aussichtspunkte dazu ein, die herrlichsten Winkel des Parks kennenzulernen. Die schönsten Souvenirs kann man im Besucherzentrum El Portillo (täglich von 09:00 bis 16:00 Uhr geöffnet) finden, das nur wenige Kilometer vom Parador Nacional de Turismo entfernt ist.

14 Turismo de Tenerife · www.tenerife-accesible.org



Teide Seilbahn Aussichtspunkt von La Ruleta





Geschäftsstelle des Nationalparks

Besucherzentrum El Portillo

BARRIEREARM

Botanischer Garten des Besucherzentrums El Portillo

BARRIEREARM

Wanderweg Roque de Caramujo A R BARRIEREFREI

Wanderweg Alto de Guamazo

BARRIERARM

Sehenswür-



Aussichtspunkt La Ruleta

BARRIEREARM

Besucherzentrum Telesforo Bravo

BARRIEREARM

Aussichtspunkte in der Nähe der Straße

BARRIEREARM

Zierpflanzengarten mit Flora aus Teneriffa

BARRIEREARM

digkeiten:



Beobachtung von Meeressäugetieren an der Südküste der Insel





Sie zählt zu den spektakulärsten Landschaften der Insel. Ihre beeindruckenden senkrechten Felswände erheben sich an einigen Stellen bis zu 600 Meter in die Höhe. Landeinwärts wird die Steilküste von steilen Schluchten durchschnitten, die über klei-

Meeressäugetiere wie Grindwale oder Delphine leben an der Küste Teneriffas.

ne, entlang der Küste verteilte Buchten wie Carrizales, Juan López, El Natero oder Barranco Seco per Boot erreichbar sind. Der Meeresgrund ist in dieser Gegend bis zu 30 Meter tief und der Reichtum der Unterwasserwelt dort zieht zahlreiche Taucher und Angler an. Zudem sind diese Gewässer von mehreren Walschulen bevölkert. Besonders zu erwähnen sind die Kurzflossen-Grindwale und die Großen Tümmler. Täglich starten deshalb in den Häfen. von Los Gigantes (Santiago del Teide), Puerto Colón (Adeje) und Los Cristianos (Arona) Bootsausflüge, bei denen man diese Tiere aus der Nähe beobachten kann.





Anaga Naturpark von

Der Naturpark Anaga liegt im geologisch ältesten Teil der Insel im Anaga-Gebirge und erstreckt sich vom höchsten Gipfel, dem Cruz de Taborno (1000 m), bis zur Küste über ein ca. 14.000

Hektar großes Gebiet von außerordentlicher Schönheit. Dort befindet sich ein wahres Juwel der Natur Teneriffas: ein zauberhafter Lorbeerwald, dessen Ursprünge auf das Tertiär zurückgehen.



Naturpark von Anaga



Naturpark Corona Forestal

befinden sich 43 geschützte Naturparks, die die Hälfte des gesamten Gebiets ausmachen.

Erster Abschnitt des Wanderwegs der Sinne im Naturpark von Anaga



Das Besucherzentrum von Anaga befindet sich am Aussichtspunkt Cruz del Carmen und versorgt die Besucher mit den notwendigen Informationen, um die Gegend genauer kennenzulernen.

Turismo de Tenerife · www.tenerife-accesible.org 21

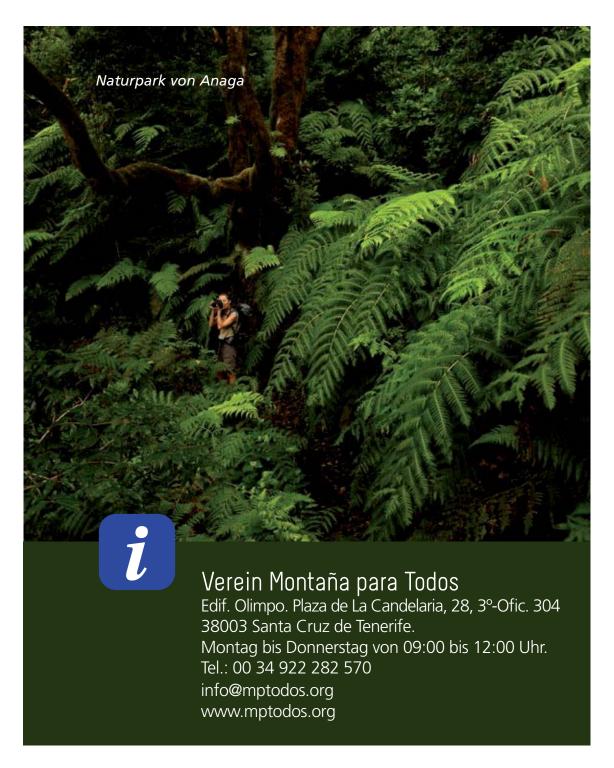
Wanderungen mit der Joëlette dank des Vereins

"Montaña para Todos" (Berg für alle)

Die Joëlette ist ein Rollstuhl, der für das Wandern selbst im unwegsamsten Gelände konzipiert wurde. Sie besitzt nur ein einziges, allerdings breites Rad, einen Sitz, Sicher-

■ © Die Passagiere können Menschen mit körperlichen Behinderungen oder eingeschränkter Mobilität sein. ■ ■

heitselemente (Bremsen, Stoßdämpfer, Gurt) und jeweils zwei nach vorne und hinten laufende Haltestangen. Die Joëlette ist für einen Passagier ausgerichtet und erfordert mehrere Träger bzw. Begleiter, damit sie funktionstüchtig nutzbar ist. Das Wandern mit der Joëlette ist eine andere Art des Wanderns und des Zugangs zur Natur. Eine neue Form der Beteiligung und Solidarität, eine gemeinsame Aktivität von Menschen mit und ohne Schwierigkeiten, sich auf Wanderwegen fortzubewegen. Passagiere können Personen mit körperlicher Behinderung, eingeschränkter Mobilität oder anderen Schwierigkeiten sein, die Interesse an Aktivitäten in der Natur und in den Bergen haben.



Besucherzentrum Cruz del Carmen



A BARRIEREFREI

Ctra. Las Mercedes, Km. 6 - 38294

San Cristóbal de La Laguna

Tel.: 00 34 922 633 576 cvisitantes@tenerife.es

Öffnungszeiten:

Von Oktober bis Juni: Mo bis So: 09:30 - 16:00 Uhr. Von Juli bis September: Mo bis So: 09.30 - 15.00.

Wanderweg der Sinne





A M BARRIEREFREI

Naturpark von Anaga. Cruz del Carmen

Sehenswür-



Wanderweg Agua García





A R BARRIEREFREI

Ctra. de La Esperanza - Calle Madre del Agua

Landherberge Anaga





A BARRIEREFRE

Ctra. El Bailadero - Chamorga, s/n 38125 Santa Cruz de Tenerife

Informationen und Buchungen: 922 823 225

alberguedeanaga@idecogestion.net

www.alberguestenerife.net

Öffnungszeiten: Mo - Fr 09:00 - 15:00 Uhr

digkeiten:



Altstadt von

La Laguna



La Laguna ist eine lebendige Universitätsstadt, in der der traditionelle kanarische Baustil bis heute erhal-

6 € Die historische Altstadt wurde zum Weltkulturerbe erklärt **9 9**

ten geblieben ist. Dank ihrer gepflasterten Straßen und des einzigartigen kolonialen Baustils wurde die Altstadt von der UNESCO zum Welterbe erklärt. Ihre besondere städtebauliche Gestaltung als Stadt ohne Stadtmauer sollte später beispielgebend für die auf dem neuen Kontinent gegründeten Städte werden.

Den Zauber dieser Stadt entdeckt man am besten zu Fuß, was dem Besucher insbesondere durch die zu Fußgängerzonen umgestalteten Hauptstraßen des Zentrums



erleichtert wird, wo es zahlreiche Cafés und Kneipen gibt, die zum Verweilen einladen. Besonders sehenswerte Gebäude der Altstadt sind unter anderem das Teatro Leal, das Institut Cabrera Pinto, die Kirche La Concepción, die Stiftung Cristino de Vera oder die Casa Lercaro, die heute das Museum für Geschichte beherbergt, in dem man aus erster Hand etwas über die Geschichte Teneriffas erfährt.



Straße im historischen Stadtzentrum

Museum für Geschichte





▶ BARRIEREARM

Calle San Agustín, 20 y 22 38201 San Cristóbal de La Laguna

Tel.: 00 34 922 825 949/943 - Fax: 0034 922 630 013

www.museosdetenerife.org

Öffnungszeiten: Die Museen sind ganzjährig von Montag bis

Freitag geöffnet, außer am 24., 25. und 31.

Dezember, am 1. und 6. Januar und am Karnevalsdienstag.

Dienstag bis Samstag: 09:00 bis 20:00 Uhr. Sonntag und Montag: 10:00 bis 17:00 Uhr

Sehenswür-



Teatro Leal



BARRIEREARM

Calle Obispo Rey Redondo, 50 38201 San Cristóbal La Laguna

Tel.: 00 34 922 265 433

www.teatroleal.com

Öffnungszeiten: L - V 09:00 - 15:00h

Institut Cabrera Pinto





BARRIEREARM (nur das Erdgeschoss)

Calle San Agustín, 48

38201 San Cristóbal de La Laguna

Tel.: 00 34 922 250 742

digkeiten:



Kirche La Concepción





BARRIEREARM

Plaza Doctor Olivera, s/n 38201 San Cristóbal de la Laguna www.aytolalaguna.com

Stiftung Cristino de Vera





BARRIEREARM

Calle San Agustín, 18

38201 San Cristóbal de La Laguna

Tel.: 00 34 922 262 873

info@fundacioncristinodevera.com

www.fundacioncristinodevera.org

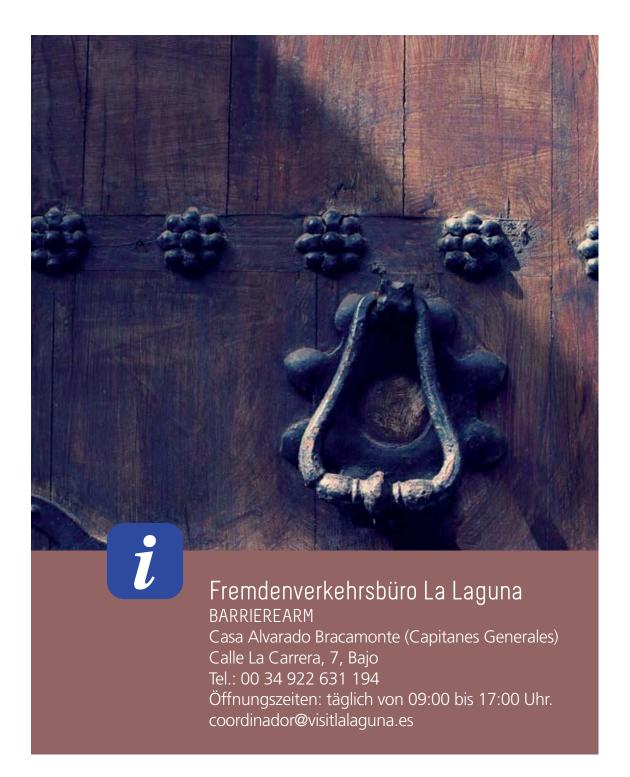
Öffnungszeiten:

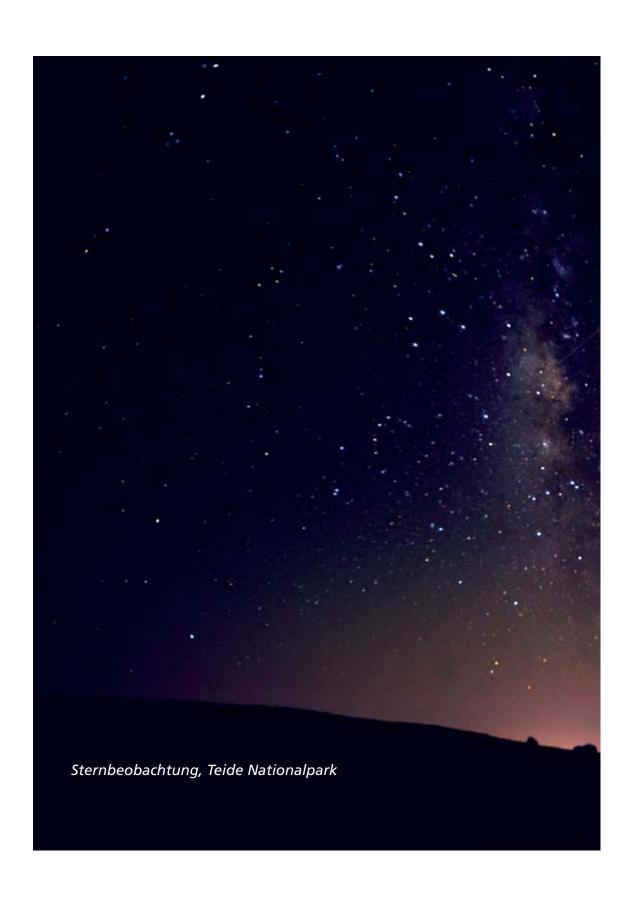
Montag bis Samstag:

11:00 bis 14:00 Uhr und 17:00 bis 20:00 Uhr.

Sonn- und Feiertage: geschlossen











Garachico war einst der wichtigste Handelshafen der Insel. 1706 setzte der Ausbruch des Trevejo-Vulkans der beginnenden Entwicklung der Stadt jedoch ein jähes Ende, denn sie wurde fast vollständig unter den Lavamassen begraben. Nach seinem Wiederaufbau ist der historische Stadtkern heute einer der malerischsten Teneriffas und wurde deshalb zum geschützten Kulturgut erklärt. In seinen reizenden, engen, mit Pflastersteinen versehenen Gassen ragen imposante Gebäude empor

wie die Kirche Santa Ana, das ehemalige Kloster San Francisco de Asís (mit seinen Klostergängen aus Tea-Holz und seinen Arkaden) und die Franziskanerkirche Nuestra Señora de Los Ángeles. Weitere erwähnenswerte Bauten sind das Haus der Marquis de

dem 17. Jahrhundert, wie das Hotel Quinta Roja 7 7

la Quinta Roja oder das herrschaftliche Haus der Grafen

Historische Altstadt von

Garachico

de la Gomera - auch bekannt als "La Casa de Piedra" (das Steinhaus) -, die beide aus dem 17. Jahrhundert stammen. Empfehlenswert ist ein geruhsamer Rundgang, um die Architektur von außen zu bewundern, denn die Fassaden bieten die besten Ansichten dieser Gebäude.

1980 überreichte König Juan Carlos I. der Gemeinde die Goldmedaille der Schönen Künste für die besondere Sorgfalt, mit der sie sich um ihr künstlerisches und historisches Erbe kümmert, und für die Pflege ihrer Straßen, Plätze und Gärten



Fremdenverkehrsbüro Garachico

Practicable

Avda. República de Venezuela, s/n. 38450 Garachico

Tel.: 00 34 922 133 461

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag von 10:00 bis 15:00 Uhr.

citgara@hotmail.com

Buenavista

del Norte

Diese Gemeinde zeichnet sich durch ihren hohen. landschaftlichen Wert aus und ist in den letzten Jahrzehnen dank eines gestiegenen Angebots im Küstentourismus mit Häusern wie dem Hotel Vincci Buenavista stetig gewachsen. Der Ort ist ideal für einen gemütlichen Spaziergang durch die Straßen der Altstadt, in der besonders die Kirche Los Remedios her-



vorzuheben ist, aber auch ihr Platz, der von den wichtigsten Einrichtungen und Wohnhäusern des Ortes gesäumt wird, die es sich lohnt anzuschauen.





Fremdenverkehrsbüro Buenavista

BARRIEREFREI

Plaza de los Remedios, s/n. Casa Matula 38480 Buenavista del Norte

Tel.: 00 34 922 128 080

www.buenavistadelnorte.com turismo@buenavistadelnorte.com

Öffnungszeiten: Von Oktober bis März: Montag bis

Freitag von 09:00 bis 15:00 Uhr samstags von 09:00 bis 13:00 Uhr.

Von April bis September: Montag bis Freitag von 09:00 bis 16:00 Uhr - samstags geschlossen

Santa Cruz de **Tenerife**

Santa Cruz ist mit ihren über 200.000 Einwohnern die Hauptstadt der Insel. Ein Besuch lohnt sich zum Bummeln und Shoppen, zum Kennenlernen der Gastronomie der Insel oder um hervorragende kulturelle Veranstaltungen zu besuchen. Durch die Straßen schlendern, die Parks und Gartenanlagen genießen oder einfach nur auf einer der netten Terrassen verweilen, sind nur einige der Dinge, die man abgesehen von

dem ganzjährigen Besuch von Musik- oder Tanzdarbietungen oder anderen Veranstaltungen unternehmen kann. Strände wie Las Teresitas oder ein Besuch des Naturparks von Anaga mit dem Wanderweg der Sinne als eine der Veranstaltungsmöglichkeiten, die den Menschen mit irgendeiner Form von Behinderung angepasst sind, runden einen oder mehrere Tage in dieser charmanten Stadt ab.



Fremdenverkehrsbüro Santa Cruz

BARRIEREARM

Plaza de España, s/n

Tel.: 00 34 922 289 394 / 922 151 975 / 922 281 287

Fax: 00 34 922 284 965

bfonollosa@tenerife.es | lale@tenerife.es

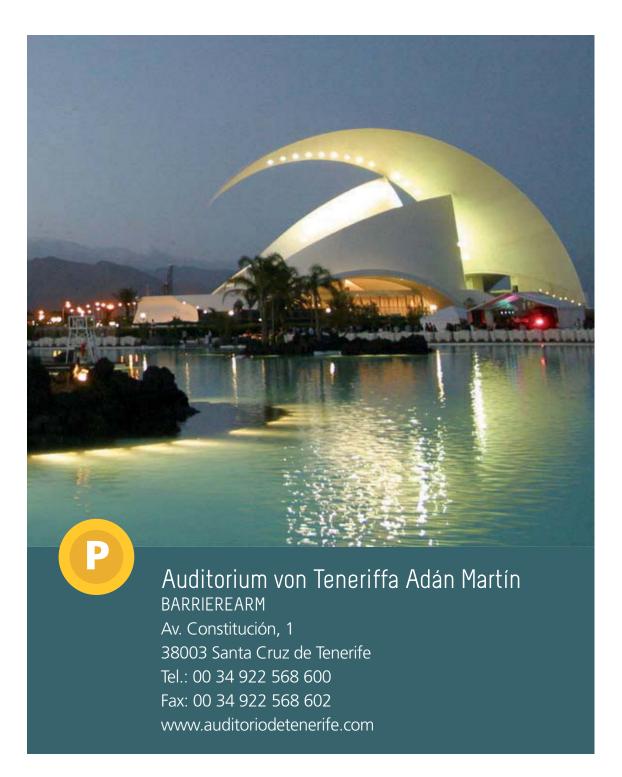
Montag bis Freitag: 09:00 bis 18:00 Uhr. Samstags:

09:00 bis 13:00 Uhr.

Im Juli, August und September ist bis 17:00 bzw.

12:00 Uhr geöffnet.

Sonn- und Feiertage: geschlossen.



Das Auditorium von Teneriffa ist eines der Wahrzeichen von Santa Cruz. Von Santiago Calatrava entworfen, ist es dank seines gewagten, modernistischen Baustils eines der am meisten fotografierten Gebäude der Insel. Es besitzt einen kleinen Saal und einen großen, der über 1600 Gäste fasst. Zu den all-

Auditorium von Teneriffa Adán Martín

jährlichen Bühnenveranstaltungen zählen insbesondere das Festival Tenerife Danza, Jazz Atlántico, Músicas del Mundo, Entre Amigos und Grandes Intérpretes. In ihm finden auch die Veranstaltungen der jeweiligen Spielzeit des Sinfonieorchesters von Teneriffa, das Opernfestival von Teneriffa und das Musikfestival der Kanaren statt.



Museum für Natur und Mensch

■ Das Museum für Natur und Mensch ist in einem Gebäude der Inselhaupts-

tadt untergebracht, das zum geschützten Kulturgut erklärt wurde. Hier kann



man anhand der größten Sammlung zu dieser Kultur erfahren, wie die früheren Inselbewohner, die Guanchen, waren und lebten. Es ist in zwei unterschiedliche Bereiche unterteilt: die Naturwissenschaften und die Archäologie. Zum ersten Bereich zählen paläontologische, botanische, insektenkundliche Sammlungen und solche mit dem Themenschwerpunkt Meer und Landwirbeltiere. Er verfügt zudem über die beste naturwissenschaftliche Bibliothek der Kanaren. Das Archäologische Museum beherbergt die Sammlung der Mumien der Guanchen und gibt Einblick in die Welt der Bestattung der Guanchen.



66 Erfahren Sie wie die **Ureinwohner** der Insel - die Guanches lebten. ",



Öffnungszeiten:

Die Museen sind ganzjährig von Montag bis Freitag geöffnet, außer am 24., 25. und 31. Dezember, am 1. und 6. Januar und am Karnevalsdienstag.

Dienstag bis Samstag: 9:00 bis 20:00 Uhr.

Sonntag und Montag: 10:00 bis 17:00 Uhr

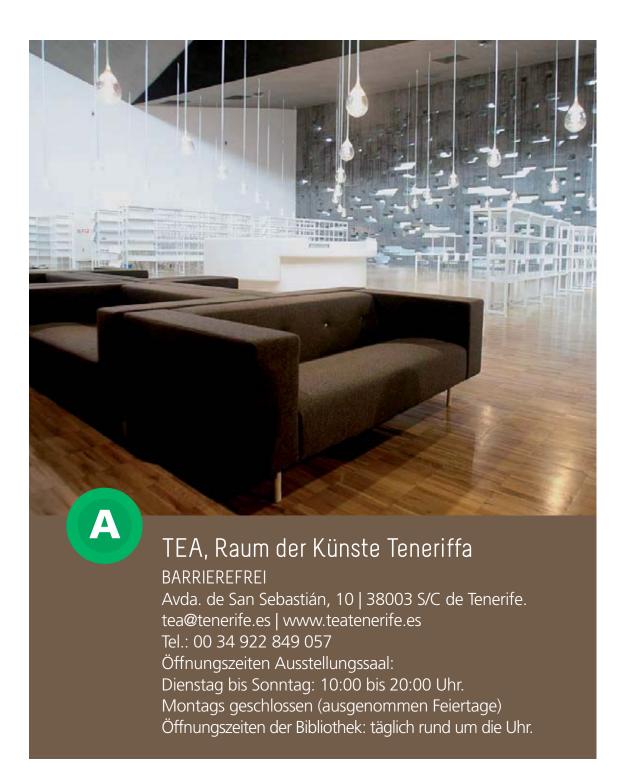
Raum der Künste Teneriffa



■TEA, Raum der Künste auf Teneriffa ist ein Werk der Schweizer Architekten Jacques Herzog und Pierre de Meuron und des Kanaren Virailio Gutiérrez. Es wurde 2008 eröffnet und besitzt mehrere Ausstellungssäle, eine große Bibliothek und das Zentrum für Fotografie der Insel Teneriffa. Es handelt sich um ein Zentrum. das mit dem Wunsch entstanden ist, sich in einen Mittelpunkt für die zeitgenössis-

che Kunst auf den Kanaren zu verwandeln, und lohnt einen Besuch nicht nur aufgrund der Erstklassigkeit seiner Ausstellungen, sondern auch wegen des Gebäudes selbst, das an sich schon ein wahres Kunstwerk ist.

66 Erlebe zeitgenössische Kunst in einem Gebäude, das selbst ein Kunstwerk ist. ••



Sehenswürdiakeiten:

Auditorium von Teneriffa Adán Martín

BARRIEREARM

Museum für Natur und Mensch

A BARRIEREFREI

Tea, Raum der Künste Teneriffa

A BARRIEREFREI

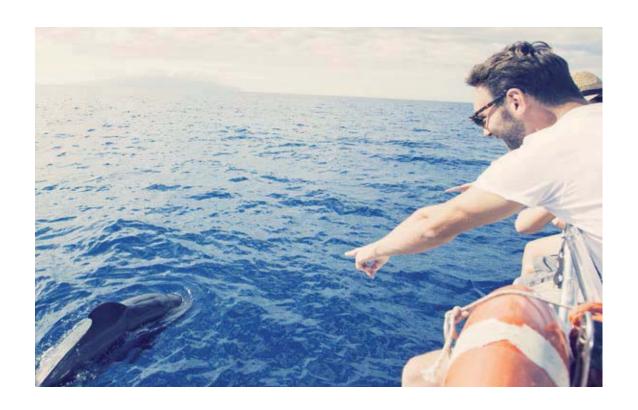
TOURISTENBUS S/C

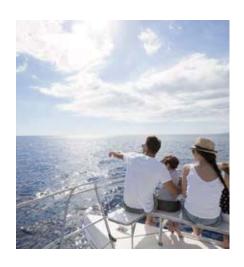
BARRIEREARM

www.city-sightseeing.com Tel.: 00 34 902 101 081



66 Durch die Straßen schlendern, die Parks und Gärten besichtigen oder auf einer der angenehmen Terrassen verweilen. ""





Teneriffa ist heute eines der wichtigsten Ziele für die Beobachtung und Untersuchung von Walen. Von den 79 weltweit existierenden Arten sind 25 auf den Kanaren anzutreffen und 21 von ihnen wurden in den Küstengewässern Teneriffas gesehen, wo ständig Schu-

48 Turismo de Tenerife · www.tenerife-accesible.org

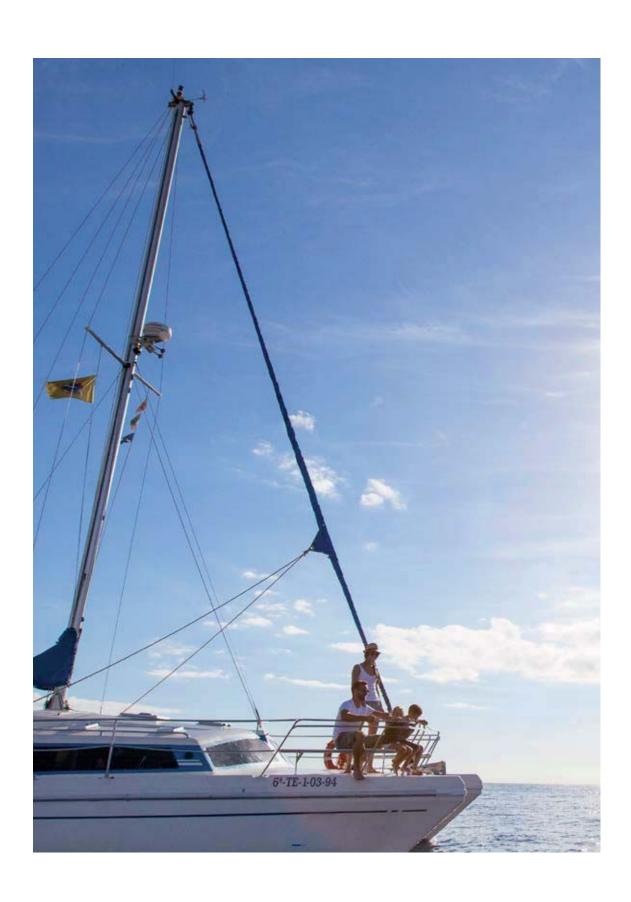


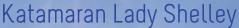


Walbeobachtung

 ✓ Von den 79 weltweit existierenden Arten sind 25 auf den Kanaren anzutreffen ""

len von Kurzflossen-Grindwalen und Großen Tümmlern leben. Täglich starten in Puerto Colón (Costa Adeie), Puerto de Los Cristianos (Arona) und Puerto de Los Gigantes (Santiago del Teide) zahlreiche Boote zu Beobachtungsfahrten.









🕑 🗸 BARRIEREARM

Pirámide de Arona. Avda. de las Américas, s/n 38660 Arona

Tel.: 00 34 922 757 549 www.ladyshelley.com

Neptuno Sea Company "Shogun"





P BARRIEREARM

Calle Colón, s/n. Puerto Colón 38660 Adeje

Öffnungszeiten: täglich von 09:00 bis 21:00 Uhr.

Tel.: 00 34 922 798 044 info@barcostenerife.com www.neptunosctenerife.com

"Nashira Uno"





BARRIEREARM

Am Kai in Los Gigantes 38683 Santiago del Teide

Tel.: 00 34 922 861 918

Fax: 00 34 922 860 726

www.maritimaacantilados.com info@maritimaacantilados.com



die die barrierefreie Fortbewegung erschweren 🗾

Der Cabildo de Tenerife, Regierungsorgan der Insel, war sich der Notwendigkeit bewusst, die physischen Barrieren zu beseitigen, die die Beweglichkeit erschweren, und schuf 1993 die Inselgesellschaft zur Besserstellung der Personen mit Behinderung (SINPROMI), die seither daran arbeitet, Teneriffa barrierefreier zu machen.

Zu ihren Erfolgen gehört die Umgestaltung von zehn der bei den Touristen beliebtesten Stränden sowohl im Süden als auch im Norden der Insel. Im Norden verfügen die Strände El Socorro (Los Realejos) und Playa Jardín (Puerto de la Cruz) beispielsweise über barrierefreie Duschen und Toiletten und sind mit Zugangsrampen und Spezialwegen ausgestattet, die die verschiedenen Einrichtungen mit dem Ufer verbinden. Die acht restlichen barrierefreien Strände liegen im Süden in den Gemeinden Granadilla, Aro-





Strände EL Duque, Costa Adeje

na, Adeje und Santiago del Teide. Arona zeichnet sich durch ihren Strand Las Vistas aus, der über alle für mobilitätseingeschränkte Personen notwendigen Ausstattungen verfügt einschließlich eines Hilfsservices für unbeschwertes Baden, wozu auch die Bereitstellung von schwimmenden Rollstühlen und Gehstützen gehört, und der Einrichtung von speziellen Ruhezonen.



Playa de Troya

feiner, schwarzer Sand Süden der Insel. Adeje

Der älteste Strand der Gemeinde. Er verfügt über einen Rettungsdienst und einen Verleih von Strandliegen und Sonnenschirmen. Restaurants, Taxistand und Buslinien in der Nähe sind vorhanden. Ausgezeichnet mit der Blauen Flagge. Rampen und Spezialwege, Barrierefreie Toiletten und Duschen.



Playa de Torviscas

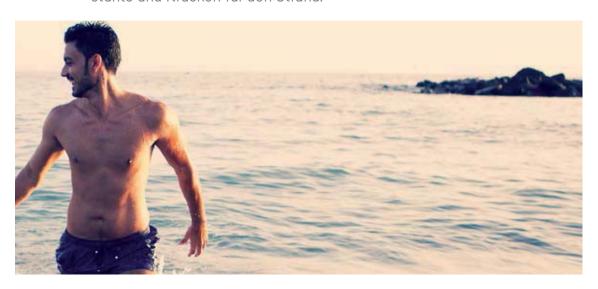
feiner, goldener Sand Süden der Insel. Adeje

Der neben dem Colón-Hafen eingerichtete Strand (beide sind durch die Strandpromenade verbunden) befindet sich unterhalb der Siedlung Torviscas. Verleih von Strandliegen und Sonnenschirmen und zahlreiche Restaurants in der Nähe. Parkplätze, Rampen, Barrierefreie Toiletten und Duschen.

Playa Fañabé

feiner, grauer Sand Süden der Insel. Adeje

Dieser Strand ist einer der ersten Strände der Insel an der Küste von Adeje. Hier finden Besucher eine Vielzahl an Geschäften und Restaurants. Am Strand gibt es einen Bademeisterservice, Hängematten und Sonnenschirme und in der Nähe einen Taxistand und eine Bushaltestelle. Ausgezeichnet mit der blauen Flagge. Parkplätze, Rampen, barrierefreie Toiletten und Duschen sowie spezielle Rollstühle und Krücken für den Strand



Playa El Duque

feiner, grauer Sand

Süden der Insel. Adeje

Der Strand befindet sich in einer der neu erschlossenen Gegenden direkt neben dem bekannten Gran Hotel Bahía del Duque und verfügt über einen Strandliegen- und Sonnenschirmservice. Restaurants und Taxistand. Ausgezeichnet mit der Blauen Flagge. Parkplätze, Rampen und Spezialwege, Barrierefreie Toiletten und Duschen

Playa de Las Vistas

Feiner, goldener Sand

Süden der Insel. Arona

Dieser Strand zählt zu den besten Spaniens. Dank seiner Einrichtungen und der sieben Kilometer langen, barrierefreien Strandpromenade (der längsten Europas) bietet er das ganze Jahr über die Möglichkeit des barrierefreien Badens und hat gerade deshalb verschiedene Qualitätsauszeichnungen erhalten. Ausgezeichnet mit der Blauen Flagge. Parkplätze, Rampen und Spezialwege, Barrierefreie Toiletten und Duschen, Ruhezone, Schwimmende Rollstühle und Gehstützen, Ganzjährig Hilfspersonal für unbeschwertes Baden.



Playa de Los Cristianos

Feiner, goldener Sand

Süden der Insel. Arona

Historischer Strand in der Gemeinde Arona mitten im Zentrum von Los Cristianos, einem einzigartigen Ort, der eine Vorreiterrolle spielte, als er in den 1960er Jahren die ersten Urlauber des südlichen Teils der Insel beherbergte. Strandliegen- und Sonnenschirmservice. Parkplätze, Rampen und Spezialwege, Barrierefreie Toiletten und Duschen.

Playa de El Médano

Feiner, grauer Sand Süden der Insel Granadilla de Abona

Der zwei Kilometer lange Strand befindet sich im ehemaligen Hafen von Granadilla und sein Wasser ist nur von geringer Tiefe. An diesem Strand mit grauem, feinem Sand weht häufig ein kräftiger Wind, was ihn ideal für Windsurfer macht. Er verfügt über einen Verleih von Strandliegen und Sonnenschirmen. Ausgezeichnet mit der Blauen Flagge. Parkplätze, Rampen, Barrierefreie Duschen, Schwimmende Rollstühle und Gehstützen, Hilfspersonal für unbeschwertes Baden (nur im Sommer).



Playa de San Juan

Schwarzer Sand

Der Strand befindet sich im ruhigen Fischerdorf und wurde kürzlich erst umgestaltet. Er verfügt über einen Rettungsdienst, einen Verleih von Strandliegen und Sonnenschirmen und einige Cafeterien. Ausgezeichnet mit der Blauen Flagge. Parkplätze, Rampen und Spezialwege, Barrierefreie Toiletten und Duschen, Schwimmender Rollstuhl, Ganzjährig Hilfspersonal für unbeschwertes Baden.

Playa de El Socorro

Schwarzer Sand

Norden der Insel. Los Realejos

El Socorro ist ein wunderschöner, ausgedehnter Strand mit schwarzem Sand vulkanischen Ursprungs. Parkplätze und eine Buslinienstation sind in unmittelbarer Nähe vorhanden. Ausgezeichnet mit der Blauen Flagge. Parkplätze, Rampen, Barrierefreie Toilette.



Playa de Las Teresitas

Feiner, goldener Sand

Santa Cruz de Tenerife

Er liegt sieben Kilometer außerhalb des Stadtzentrums und ist ungefähr 1,5 Kilometer lang. Da eine Mole ihn vor Strömungen und Wellengang schützt, ist er ideal für Kinder. Es gibt einen Strandliegenverleih und in der Nähe befindet sich eine Busstation. Parkplätze, Spezialwege und Rampen, Barrierefreie Toiletten und Duschen, Schwimmender Rollstuhl und schwimmende Gehstützen, Hilfspersonal für unbeschwertes Baden (nur im Sommer).

Playa Jardín Schwarzer Sand

Norden der Insel Puerto de la Cruz

Gestaltet von dem kanarischen Künstler César Manrique ist er in drei Teilabschnitte gegliedert. Der erste Teilabschnitt liegt direkt neben der Burg San Felipe und ist 250 Meter lang. Der zweite ist 100 und der dritte 300 Meter lang, d.h. insgesamt erreicht der Strand eine Länge von ungefähr 650 Metern. Er verfügt über einen Verleih von Strandliegen und Sonnenschirmen sowie Restaurants. Ausgezeichnet mit der Blauen Flagge. Parkplätze Spezialwege und Rampen, Barrierefreie Toiletten und Duschen.



Playa de La Arena

Norden der Insel. Santiago del Teide Schwarzer Sand

Der Strand befindet sich direkt im Ortskern von Puerto Santiago. Es gibt einen Strandliegenverleih und Spezialwege, Toiletten und Duschen sowie Parkmöglichkeiten und eine nahe Busstation. Ausgezeichnet mit der Blauen Flagge. Parkplätze, Spezialwege und Rampen, Barrierefreie Toiletten und Duschen, Schwimmender Rollstuhl und schwimmende Gehstützen Hilfspersonal für unbeschwertes Baden (nur im Sommer).



Aktivitäten im Meer

Der Meeresgrund vor der Insel mit seinem kristallklaren Wasser, das sich ideal zum Tauchen eignet, übt ebenfalls eine starke Anziehungskraft aus. Teneriffa bietet erstklassige Bedingungen für Taucher. Man denke nur an das Dahingleiten vor

einer dichten Wand glänzender Fische oder das Tauchen Seite an Seite mit riesigen Rochen. An einigen Stellen, die häufig von Tauchern besucht werden, wie Los Cristianos, kann man sich den reichlich vorhandenen Fischen (Meerpfauen, Ziegenbärsche oder Bodianusse) problemlos nähern.

Das CIDEMAT (Inselzentrum für Wassersport) bietet den Freunden des Wassersports ein vielfältiges Angebot wie Segelkurse, Kanufahren oder angepasstes Tauchen.



66 Tauche ein in die blaue Landschaft und erlebe die Attraktivität des Meeresgrunds. ""

CIDEMAT(InselzentrumfürWassersport):



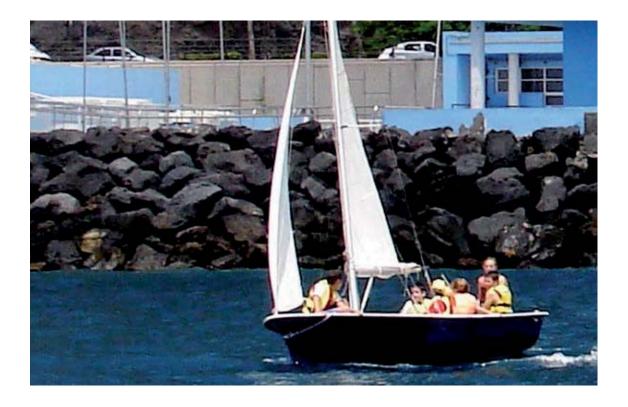
Ctra. Gral. de San Andrés (Valleseco)

38150 Santa Cruz de Tenerife

Tel.: 00 34 922 597 525

www.deportestenerife.net/cidemat

Aktivitäten



TAUCHZENTRUM MAR Y SOL AQUASPORT





A BARRIEREFREI

Mar y Sol Spa & Sport Hotel Avda. Amsterdam, 8 38650 Los Cristianos, Arona

Tel.: 00 34 922 750 540

www.marysol.org

im Meer





Loro Parque

Der Loro Parque ist einer der am besten gepflegten Zoos mit höchstem Prestige und den meisten Besucherzahlen weltweit. Er öffnete 1972 seine Tore unter Leitung des Deutschen Wolfgang Kiessling und ist seither zu einer Spitzenattraktion der Insel geworden. Auf seiner 135.000 Quadratmeter großen Fläche Natur erfreut er

Groß und Klein. Er besitzt die größte Papageiensammlung der Welt und wurde Jahr für Jahr um spektakuläre Neuigkeiten erweitert, die Millionen Besucher anziehen. So war es beispielsweise bei der Delfin-Show Orca Ocean oder bei Planet Penguin (dem größten Pinguinarium der Welt, in dem 170 Pinguine vom Südpol in einem Raum leben, der ihr

Habitat nachbildet). Ein Aquarium mit über 3000 Arten und einem beeindruckenden. 18 Meter langen Haifisch-Tunnel, dem Thai-Dorf oder Katandra Treetops, einem der größten Freiflug-Vogelhäuser der Welt (ein kleiner Urwald mit ca. 200 Vögeln, die sich aus 25 Arten und Unterarten aus Australien und Asien zusammensetzen) sind einige weitere seiner vielen Attraktionen.





Loro Parque BARRIEREARM

Punta Brava - Puerto de la Cruz

Tel.: 00 34 922 373 841 | Fax: 00 34 922 375 021

loroparque@loroparque.com

www.loroparque.com

Öffnungszeiten: 08:30 bis 18:45 Uhr (letzter Einlass: 16:00 Uhr) Anfahrt: Von 09:00 bis 17:00 Uhr alle 20 Minuten kostenloser Fahrservice zwischen der Plaza de los Reyes Católicos und dem Loro Parque.



Pueblo Chico

■ Pueblo Chico zeigt eine gro-Be Ausstellung maßstabsgetreuer Modelle bedeutender Landschaften und Gebäude des Archipels, bei denen sich der Besucher wie ein Riese vorkommt. Das Ganze ist wie ein großes Museum gestaltet, in dem man Architektur, Ge-

bräuche und die malerischsten und repräsentativsten Winkel der sieben Kanarischen Inseln betrachten kann. Dieser Themenpark ist in eine einzigartige landschaftliche Umgebung mit einer Gesamtfläche von ca. 20.000 Quadratmeter eingebettet.

Eine der großen Attraktionen des Parks ist seine interaktive Konzeption, denn die Wirkung der Ausstellungsstücke wird durch Licht-, Sound- und Bewegungseffekte noch verstärkt.







Pueblochico

BARRIEREARM

Autopista del Norte TF-5 (Ausfahrt 35) Camino Cruz de los Martillos, 62

38300 La Orotava

Tel.: 00 34 922 334 060 - Fax 00 34 922 320 669

info@pueblochico.com www.pueblochico.com



Ethnografischer Park Pyramiden von Guimar

Pirámides de Güímar ist ein ethnografischer Park mit einer Grundfläche von 64.000 Quadratmetern, der von außerordentlichem kulturellem Wert ist: sechs Stufenpyramiden, die unter der Leitung des berühmten norwegischen Anthropologen Thor Heyerdahl von Archäologen aus aller Welt untersucht wurden. Die

Besucher des Parks können die Ergebnisse der Forschungen in Bezug auf ihre astronomische Ausrichtung mit der Sommerund Wintersonnenwende kennenlernen, sich von dem Film Kon Tiki überraschen lassen, mit dem Heyerdahl 1954 den Oscar in der Kategorie Dokumentarfilm in Spielfilmlänge gewann, im Ausstellungssaal

die Boote betrachten, die bei Heyerdahls transozeanischen Überquerungen verwendet wurden, wie unter anderem der große Nachbau des Schilfboots Ra II, mit dem er 1970 in einer außergewöhnlichen Odyssee den Atlantik überquerte.

Quadratmeter 20.000 tenanlagen mit autochthonen Pflanzen, Ausstellungen, einer Cafeteria und einem Kinderspielplatz vervollständigen die Anlagen in Pirámides de Güímar.



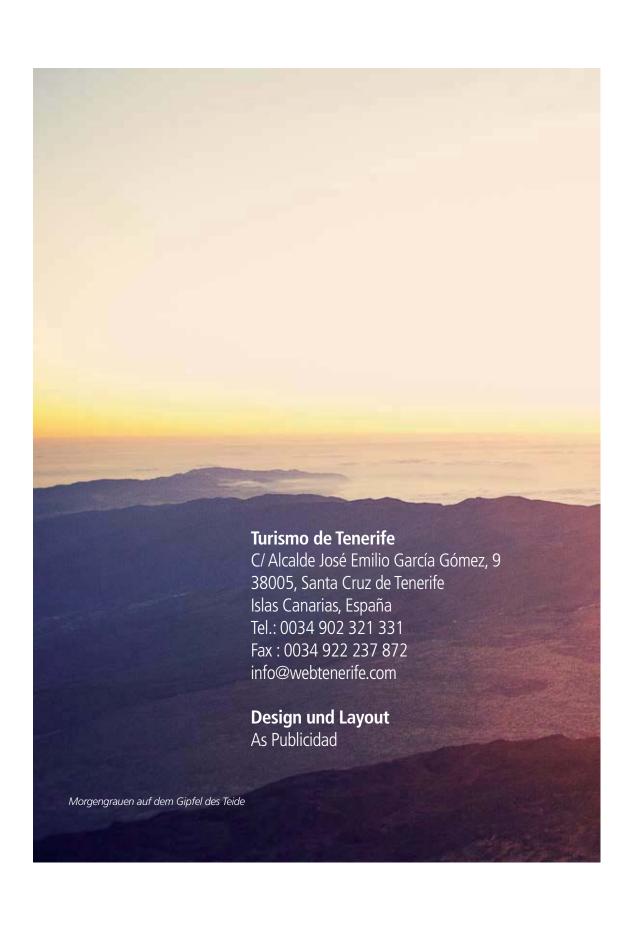


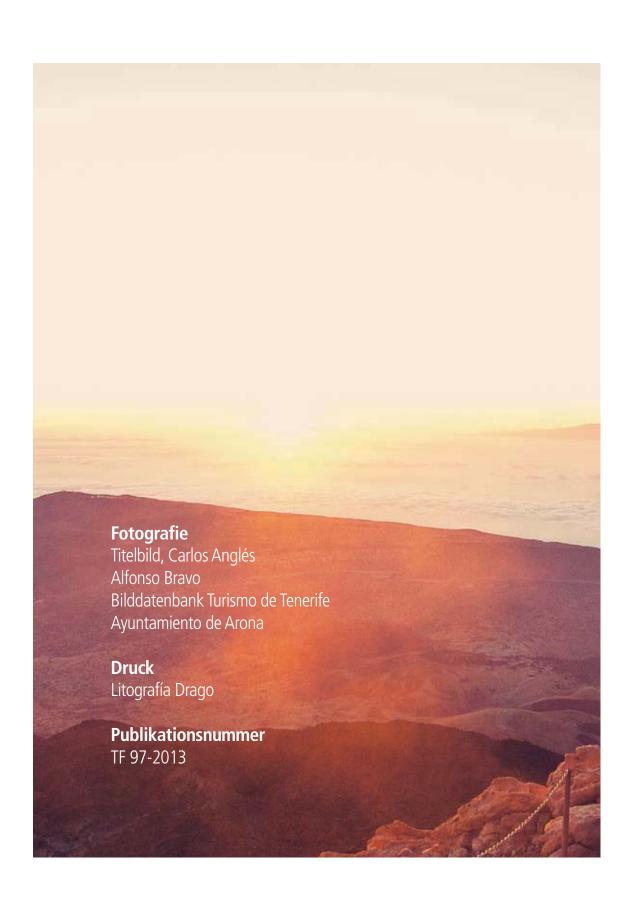


Ethnografischer Park Pirámides de Güímar

BARRIEREARM Calle Chacona, s/n 38500 Güímar

Tel.: 00 34 922 514 510 - Fax 00 34 922 514 511 recepcionpg@piramidesdeguimar.es www.piramidesdeguimar.es







Folge uns auf:

- ff facebook.com/TeneriffaFuralleSinne
- vitter.com/twitenerife

www.webtenerife.com www.tenerife-Accessible.org